



Erste Hilfe

Das Konjunkturpaket kommt bei Wirtschaft, Politik und Kultur gut an. Viele Zusatzwünsche gibt es trotzdem. 10 Meinungen.





Tino Rühling, Marc Handte und Martin Lohr (von links) sind Teil des Entwicklerteams der Mobil Elektronik GmbH.

Innovative Projekte vorantreiben

Mit Tatendrang und neuen Ideen geht Mobil Elektronik durch die Corona-Krise.

Der weltweit etablierte Hersteller von Steer-by-Wire Lenksystemen, Mobil Elektronik GmbH, spürt wie so viele Unternehmen die Auswirkungen der Corona-Pandemie. „Dass wir überhaupt weiter arbeiten konnten, haben wir unseren Mitarbeitern zu verdanken, die sich sehr flexibel auf die neue Situation eingestellt und sich vorbildlich im Umgang mit der Covid-19-Gefahr verhalten haben, auch außerhalb der Firma“, sagt Klaus Klugesherz, geschäftsführender Gesellschafter der Mobil Elektronik GmbH.

Aufgrund des krisenbedingt rückläufigen Auftragseingangs musste in der Produktion Kurzarbeit eingeführt werden. Im Gegensatz dazu ist die Entwicklungs- und Applikationsabteilung voll ausgelastet. Das liegt an neuen Kundenprojekten, die das Unternehmen trotz Corona gewinnen konnte. „Unsere wichtigste Klientel sind mittelständische Fahrzeughersteller, welche nicht so stark von Dieselgate, Lock-

down und der weltweiten Rezession betroffen sind wie die großen Pkw- und Lkw-Hersteller. Es besteht weiterhin ein hoher Bedarf an Sonder- und Spezialfahrzeugen, wo unsere Lösungen zum Einsatz kommen“, erläutert Klugesherz.

Ein weiterer Grund für die hohe Auslastung der Entwicklungsabteilung sind neue Produkte und Innovationen zur Absicherung der Unternehmenszukunft. An ihnen wird mit Hochdruck gearbeitet, da Mobil Elektronik sie noch im Herbst am Markt platzieren möchte.

So wird in Kooperation mit dem österreichischen Unternehmen Scharmüller an einer neuen Verbindung zwischen Traktor und Anhänger mit integriertem Sensor gearbeitet. Für ein Lenksystem ist die genaue Erfassung des Winkels zwischen Zugfahrzeug und Anhänger erforderlich. Die bisherige Lösung ist ein sehr robuster Sensor aus Edelstahl. Kunden haben jedoch bemängelt, dass das An- und Abkuppeln umständlich sei. Dieses Feedback hat

Mobil Elektronik aufgegriffen. Die Ingenieure und Entwickler arbeiten in enger Abstimmung mit der Firma Scharmüller und den ersten Kunden an einer verbesserten Lösung. „Wir nutzen unsere Entwicklungskapazitäten und das Know-how dieser jungen Leute in der aktuellen Situation gezielt, um Neues voranzutreiben“, sagt Klugesherz. So wird die Krise zur Chance.

Info

KONTAKT

ME Mobil Elektronik GmbH
Bössingerstr. 33
74243 Langenbrettach
Tel. 07946 9194-0
www.mobil-elektronik.com

